

geschloß zum „Rebitor“ öffnete, apportierte er zum großen Erstaunen Aller einen Soden voll klingender Münze.

Das gestohlene Geld war gefunden! Bei der erwähnten Hausdurchsuchung hatte man nur 2 1/2 Paar Soden gefunden, und siehe da, der von „Gritli“ aufgefundene Soden war der fehlende des dritten Paares. Der Angeeschuldigte hatte anfänglich seine Unschuld aufs hartnäckigste beteuert. Nachdem man ihm aber den gemachten Fund vorlegte, sah er das Unnütze eines weiteren Leugnens ein und legte ein Geständnis ab.

**Deutschland.** Eisenbahnunglück. Der Bindauer Nachtschnellzug ist in der Station Kaufering in einen Güterzug hineingefahren. Die Lokomotive und fünf Wagen entgleisten und wurden ineinandergeschoben, ein Teil der Stationsanlagen ist zerstört. Die Erschütterung beim Zusammenstoße war so heftig, daß im Stationsgebäude die Gegenstände durcheinandersfielen. Der Stationsgehilfe Schiefer wurde von einem Baumstamm, der von einem Güterwagen herabfiel, erschlagen, der Zugführer und der Schaffner sind leicht verletzt; die Passagiere kamen mit dem bloßen Schrecken davon.

— Vom Bodensee. Eine Wasserhose von gewaltigen Dimensionen wurde letzten Donnerstag auf dem See zwischen Sargenargen und Fehrborn beobachtet. Der von Westen herjagende Orkan hatte seine volle Stärke erreicht, als von Osten eine Windsbraut einherjagte und die Wellen des Schwäbischen Meeres zu außergewöhnlicher Höhe aufschwang. Auf der Höhe von Sargenargen trafen die beiden Orkane aufeinander und half bot sich den Zuschauern auf vorbeifahrenden Schiffen ein seltenes Naturschauspiel. Einem Trichter gleich senkte die schwarze Wolkenwand zum See hinab und zog aufwärtssteigend in rasendem Wirbel eine auf mindestens 50 Meter geschätzte, vielleicht 20 Meter Durchmesser zählende Wassersäule empor. Circa 5 Minuten währte der rasende Tanz Neptuns mit der Windsbraut; dann sank die Säule mit mächtigem Losen zusammen, ringsum eine meterhohe Welle ausfendend. Zum Glück befand sich kein Schiff in unmittelbarer Nähe des Wirbels, sonst wäre zweifellos ein Unglück geschehen.

— Die deutsche Bücherproduktion. Hoch in die Millionen geht der Wert der deutschen Ausfuhr an Büchern nach dem Auslande, und Deutschland hat den Ruhm, mit seinen Geistesprodukten den Weltmarkt zu beherrschen. Die Ausfuhr beziffert sich im Jahre 1905 auf 78 Millionen Mark; die Einfuhr auf 21 Millionen, das ergibt also einen Gewinn von 57 Millionen Mark jährlich. In England beträgt die Ausfuhr 29 Millionen, die Einfuhr 4 Millionen; in Nordamerika die Ausfuhr 11 Millionen, die Einfuhr 8 Millionen; in Frankreich die Ausfuhr 7 Millionen, die Einfuhr 9 Millionen Mark.

— Schonet nützliche Tiere. Der Frosch ist ein Insektenvertilger ohnegleichen; Fliegen, Mücken, Motten, Schmetterlinge, Erdflöhe, Larven usw. sind seine Speise. — Die Kröte vertilgt in Gärten und Feldern bei ihrer Gefräßigkeit ungläubliche Mengen Regenwürmer, Schnecken, Käfer, Larven und dgl. und wird von Gärtnern absichtlich in die Gärten versetzt. — Ferner ist nützlich der Igel, da er meistens von Mäusen, kleinen Nagetieren, Erd- und Wegschnecken, Engerlingen und dgl. lebt. — Die Blindschleiche, die der böse Volksglaube für giftig hält, ist gänzlich unschädlich, aber als Insektenvertilger hervorragend. — Weiter ist der Marienkäfer als unermüdlicher Blattlausvertilger zu rühmen. — Der Maulwurf ist ebenfalls als Verzehrer von Ungeziefer sehr nützlich. Wird er den Gärtnern lästig, so möge man ihn aus den Gärten entfernen. — Alle diese Tiere verdienen Schonung. Unsere eifrigsten Gehilfen bei der Insektenvertilgung aber sind und bleiben die Singvögel. Sie verdienen daher ganz besonders Schonung und umfassenden Schutz, namentlich während der Brutzeit.

**Telegraphischer Kursbericht von Wien**  
vom 17. Juli 1906.

20-Frankenstück = Kr. 19.09 Heller  
100 Reichsmark = „ 117.37 „

**Wichtige und rheumatische Schmerzen, Seitenstechen, Gliederreizen, Krämpfe, Müden, Nerven- und Muskel-schmerzen, Herzschuß, Berrenkungen zc. heilt laut Aussage Tausender Dankschreiben Fellers wohlrühmende Pflanzen-Heilung mit der Marke „Elsa-Pillen“.**  
12 kleine oder 6 Doppelflaschen kosten franko 5 K, 24 kleine oder 12 Doppelflaschen franko 8 K 60 h und Fellers abführende Rhubarber-Pillen mit der Marke „Elsa-Pillen“ 6 Schachteln franko 4 K beim Erzeuger **E. V. Feller**, Apotheker, in **Studen**, Elsa-platz 202 (Aronion).  
Empfehlenswert ist es, Fellers abführende Rhubarber-Pillen mit der Marke „Elsa-Pillen“, 6 Schachteln um 4 K, mitzubestellen; selbe wirken großartig bei Magenbeschwerden, Verdauungsstörungen, Uebelkeiten, Hartheitigkeit zc. — Gutes Balsam bekommt man nicht 1, sondern 2 Duzend um 5 K franko. — Zagorianer Brust- und Hustenkur 2 Flaschen 5 K. — Echte schwedische Magentropfen 3 Flaschen 5 K franko.



„Was habe ich doch für ein kostspieliges Vorurteil gehabt, dass ich erst jetzt

### Ceres-Speise-Fett

(aus Kokosnüssen)  
in der Küche verwende!“  
So muss sich manche Hausfrau schon beim ersten Versuche, dass sie damit macht, gestehen.

**Nährmittelwerke „Ceres“, Aussig.**

Die Erzeugung unterliegt der chemischen Kontrolle der vom hohen k. k. Minist. des Innern genehmigten Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel **Wien IX., Spitalgasse 51**  
Die Käufer von Ceres Speisefett sind berechtigt, die Ware in Originalpackung in der Anstalt kostenfrei untersuchen zu lassen.

**No. 2022. Apoth. Hartmann's Most-substanzen**  
zu Vereitung eines gesunden, kräftigen

**Haustrunkes**  
liefert ohne Zucker ausreichend zu **150 Liter für 4 K**

**Paul Hartmann, Apotheker, Stebborn (Schweiz) u. Konstanz (Baden).**  
Vor schlechter Nachahmung wird ausdrücklich gewarnt!

Manverlange **Hartmann'sche Most-substanzen** und achte auf die Schutzmarke. Prospekte franko und gratis zu Diensten. Verkauf vom k. k. Ministerium des Innern gestattet.

Hauptdepot für Oesterreich-Ungarn:  
**Martin Scheibach, Feldkirch, Vorarlberg.**  
Niederlagen: Anton Esenegger in Feldkirch.

**Couverts** sind zu haben in der Buchdruckerei **Buchs u. G.**

**H. Smwiler von Sargaus**  
in **jeden Samstag vormittags im „Bahnhof“** in **Sevelen** und **vormittags im „Bahnhof“** in **Buch** zu treffen und empfiehlt sich für **Jahresarbeiten** und **seinerzeit einlagende Arbeiten** zu **möglichst billigen Preisen.**

Billigste Bezugsquelle der erstklassigsten **Fahrräder**

**Waffenrad, Bürkopp und Sthria.**

Vorteile der Modelle 1906: Hochmoderne Bauart, Patent Doppelglockenlager, beste Konstruktion, daher überraschend leichtes Bergauffahren, somit vom **Besten das Billigste.**

**Motorräder und Nähmaschinen**, in- und ausländische bestbewährte Systeme, ebenfalls mit weitgehender Garantie.

Infolge großem Umsatz gebrauchte Räder zu jedem Preis.



**Nicht lesen**

allein, sondern probieren muß man die altbewährte medizinische **Stechensperd Lilienmilchseife** v. **Bergmann u. Cie., Dresden u. Leipzig a. S.** vom **Bergmann's Lilienmilchseife** (Marke 2 Bergmänner), um einen von Sommerprossen-freien und weißen Leint, sowie eine zarte Gesichtsfarbe zu erlangen. **Vorrätig à Stück 30 Heller bei 50 E. Dypelt, Friseur.**

**Eduard Grebmer, Möbel-Lager,**

**Feldkirch** (neben Restaurant **Mell**)

beim neuen Elektrizitätswerke empfiehlt einer geehrten Bewohnerschaft von Dichtenstein sein reichhaltiges Lager von Möbeln aller Art:

**Ganze Brautausstattungen**

in hartem und weichem Holze, poliert oder matt, ferner **Diwan, Kanapee, Ruhebetten, Ottomane, Unter- und Ober-Matratzen** in allen Preislagen, **Sauteuil mit Mojetteinrichtung, Kästen, Kommoden, Glas- und Bücher-Kästen, Salonkästchen, Speisetische, Salon-tische, Schreibtische, Toiletentische, Näh- und Rauchtische, ganze Rükeneinrichtungen, Waschkästen** mit und ohne Marmorplatten, **Nachtkästl, Bettladen** in verschiedenen Preislagen, **eiserne Kinderbetten**, größte Auswahl in allen Gattungen **Sessel, Kesseltischen** zc. zc. Ferner sind 2 hübsche, gebrauchte **Polster-garnituren** in bestem Zustande am Lager, wirklich ein **Gelegenheitskauf**, sehr billig.

Mache ganz besonders aufmerksam auf meine nur sehr solid gearbeiteten **Matratzen, Diwan, Kanapee** zc. zu billigen Preisen. Billigste und solideste Einkaufsquelle für Brautleute.

Um zahlreichen Zuspruch bittend, zeichnen **Hochachtungsvoll Anton Grebmer, Eduard Grebmer, Tapezierer.**

**Wegen Umzug**

verkaufe alle Herren- und Damenkleider zu **bedeutend herabgesetzten Preisen.**

**Rudolf Böfler** zum „**Touristen**“, **Feldkirch.**

P. T. Ab Juli befindet sich mein Geschäft im **Hotel Löwen** (früher Buchhandlung **Unterberger**).